



Detailansicht des Registereintrags

Zentrum für neue Sozialpolitik gGmbH

Aktuell seit 08.10.2026 11:25:56

Gesellschaft mit beschränkter Haftung (GmbH)

Registernummer:	R006206
Ersteintrag:	24.08.2023
Letzte Änderung:	08.10.2026
Letzte Jahresaktualisierung:	30.06.2026
Tätigkeitskategorie:	Privatrechtliche Organisation mit Anerkennung der Gemeinnützigkeit nach Abgabenordnung
Kontaktdaten:	Adresse: Ohmstraße 13 80802 München Deutschland Telefonnummer: +49894433355500 E-Mail-Adressen: info@zentrum-neue-sozialpolitik.org Webseiten: https://www.zentrum-neue-sozialpolitik.org
Hauptstadtrepräsentanz:	Bergmannstr. 102 10961 Berlin Telefonnummer: +49309900294600 E-Mail-Adresse: info@zentrum-neue-sozialpolitik.org
Hauptfinanzierungsquellen (in absteigender Reihenfolge):	Geschäftsjahr: 01/25 bis 12/25 Schenkungen und sonstige lebzeitige Zuwendungen

Jährliche finanzielle Aufwendungen im Bereich der Interessenvertretung:

Geschäftsjahr: 01/25 bis 12/25

160.001 bis 170.000 Euro

Vollzeitäquivalent der im Bereich der Interessenvertretung beschäftigten Personen:

Geschäftsjahr: 01/25 bis 12/25

1,12

Vertretungsberechtigte Person(en):**1. Mansour Aalam**

Funktion: Direktor

2. Jan Fischer

Funktion: Gründer und Co-Direktor

Betraute Personen, die Interessenvertretung unmittelbar ausüben (7):**1. Moritz Rüppel****2. Torben Fischer****3. Maike Wittmann****4. Dominic Afscharian****5. Kilian Weil**

Tätigkeit bis 12/21:

wissenschaftlicher Mitarbeiter

im Bundesministerium für Gesundheit (BMG) oder dessen Geschäftsbereich

6. Lewis Erckenbrecht**7. Mansour Aalam****Beschreibung der Tätigkeit sowie Benennung der Interessen- und Vorhabenbereiche**

Interessen- und Vorhabenbereiche (12):

Arbeitsmarkt; Arbeitsrecht/Arbeitsbedingungen; Sonstiges im Bereich "Arbeit und Beschäftigung"; Familienpolitik; Öffentliche Finanzen, Steuern und Abgaben; Arbeitslosenversicherung; Grundsicherung; Rente/Alterssicherung; Verwaltungstransparenz/Open Government; Sonstiges im Bereich "Wirtschaft"; Wissenschaft, Forschung und Technologie; Sozialsysteme

Die Interessenvertretung wird ausschließlich in eigenem Interesse selbst wahrgenommen.

Beschreibung der Tätigkeit:

Es wird unmittelbar der Kontakt mit Politiker:innen, insbesondere Mitgliedern des Deutschen Bundestags sowie für die Sozialpolitik relevanten Referaten in Bundesministerien gesucht. Hierfür werden Veröffentlichungen, direkte Gesprächsanfragen sowie sozialpolitische Austauschformate,

wie z.B. eigene Veranstaltungen oder „Roundtables“, genutzt. Die Interessenvertretung wird primär ausgeübt, um evidenzbasiert neue Ideen, Analysen, Positionen und Empfehlungen zur Reformierung und zukunftsfähigen Ausgestaltung des Sozialstaats im politischen sowie vorpolitischen Raum zu platzieren und zur Diskussion zu stellen. Ein besonderer Fokus liegt dabei auf individueller Selbstbestimmung, unabhängig von Herkunft, Geschlecht oder Status, wobei der Sozialstaat Räume für Entwicklung, Teilhabe und Selbstverwirklichung schafft.

Konkrete Regelungsvorhaben (4)

1. Kopplung von Steuer- und Transfersystem

Beschreibung:

Im aktuellen System der Steuerfreibeträge profitieren Haushalte mit hohem Einkommen stärker als Haushalte mit niedrigem Einkommen. Beim Grundfreibetrag zeigt sich, dass die absolute Entlastungswirkung mit steigendem zu versteuerndem Einkommen kontinuierlich zunimmt. Das deutsche Steuer- und Transfersystem sollte stärker miteinander verknüpft werden, beispielsweise durch eine Umwandlung von Steuerfreibeträgen in pauschale Steuergutschriften. Transferleistungen könnten so automatisiert werden und damit dem großen Problem der Nichtinanspruchnahme im derzeitigen Bezugssystem entgegenwirken.

Interessenbereiche:

Öffentliche Finanzen, Steuern und Abgaben [\[alle RV hierzu\]](#); Sozialsysteme

2. Das Startchancenkapital

Beschreibung:

Um Chancenungleichheiten in Deutschland abzubauen, schlagen wir ein „Startchancenkapital“ vor, das sozial benachteiligte Individuen zu selbstbestimmten Entscheidungen befähigt. Es verbindet eine finanzielle Starthilfe für junge Menschen mit finanzieller Bildung: Der Staat legt für junge Menschen in den Jahren vor ihrer Volljährigkeit eine bestimmte Geldsumme an den Kapitalmärkten an. Die über die Zeit angewachsene Anlage wird zur Volljährigkeit als Wertpapierdepot bedarfsgeprüft an junge Erwachsene übergeben. Begleitend wird ein bundesweites Finanzwissen-Zertifikat eingeführt, um ein harmonisiertes Mindestmaß an finanzieller Bildung mit Bildungsanreizen zu kombinieren.

Bundestags-Drucksachennummer:

BT-Drs. 21/965 (Vorgang) [\[alle RV hierzu\]](#)

auf die Kleine Anfrage - Drucksache 21/804 - Koalitionsvorhaben Frühstartrente

Zuständiges Ministerium: [BMF](#) [\[alle RV hierzu\]](#)

Interessenbereiche:

Familienpolitik [\[alle RV hierzu\]](#); Wissenschaft, Forschung und Technologie [\[alle RV hierzu\]](#); Sozialsysteme

3. Child Guarantee

Beschreibung:

Im Rahmen des Projekts Child Guarantee stellen wir gute Praktiken aus anderen EU-Ländern zur besseren Umsetzung der europäischen Child Guarantee in den Bereichen Bildung und gesellschaftliche Teilhabe Deutschland vor. Die Reformvorschläge beziehen sich auf die Vereinfachung der Leistungen für Bildung und Teilhabe im Sozialgesetzbuch, ein bundesweites Rahmengesetz zur Förderung, Weiterentwicklung und Qualitätssicherung von Familienzentren, dedizierte Vätermomente zur Kinderbetreuung im Elterngeld und die Umstellung auf eine proaktive automatisierte Auszahlung familienpolitischer Leistungen (z. B. Kindergeld)

Bundestags-Drucksachennummer:

BT-Drs. 20/14800 (Vorgang) [alle RV hierzu]

Erster Fortschrittsbericht zur Umsetzung des Nationalen Aktionsplans "Neue Chancen für Kinder in Deutschland"

Zuständiges Ministerium: BMFSFJ (20. WP) [alle RV hierzu]

Bundestags-Drucksachennummer:

BT-Drs. 21/3699 (Vorgang) [alle RV hierzu]

auf die Kleine Anfrage - Drucksache 21/3411 - Umsetzung des Koalitionsvertrages zwischen CDU, CSU und SPD - Sprach-Kitas und Startchancen-Kitas

Zuständiges Ministerium: BMBFSFJ [alle RV hierzu]

Bundestags-Drucksachennummer:

BT-Drs. 21/5874 (Vorgang) [alle RV hierzu]

Entwurf eines Gesetzes zur Einführung eines antragslosen Kindergeldes

Zuständiges Ministerium: BMF [alle RV hierzu]

Interessenbereiche:

Familienpolitik [alle RV hierzu]; Grundsicherung [alle RV hierzu]; Sozialsysteme

4. Sozialreformen im Sinne einer Social Investment-Agenda abstimmen

Beschreibung:

Im Projekt werden Vorschläge für die bessere Abstimmung von arbeits- und sozialpolitischen Reformen im Sinne einer „Social Investment-Agenda“ entwickelt. Diese gliedern sich in drei Säulen auf:

Humankapitalinvestitionen, insbesondere Bildung. Beispiele: Die Stärkung frühkindlicher Bildungsangebote und ein bundesweites System des lebenslangen Lernens aus einem Guss.

Die Förderung von Übergängen zwischen Lebensphasen, insbesondere in den Arbeitsmarkt. Beispiele: Ein Ausbau der Kinderbetreuungsinfrastruktur und dedizierte Vätermomente im Elterngeld.

Maßnahmen der sozialen Sicherung. Beispiele: Reduktion der Transferentzugsraten, Bündelung von Leistungen.

Bundestags-Drucksachennummer:

BT-Drs. 20/10968 (Vorgang) [alle RV hierzu]

Gute Startchancen für mehr Bildungsgerechtigkeit

Bundestags-Drucksachennummer:

BT-Drs. 21/3541 (Vorgang) [alle RV hierzu]

Entwurf eines Dreizehnten Gesetzes zur Änderung des Zweiten Buches Sozialgesetzbuch und anderer Gesetze

Zuständiges Ministerium: BMAS [alle RV hierzu]

Interessenbereiche:

Arbeitsmarkt [alle RV hierzu]; Familienpolitik [alle RV hierzu]; Wissenschaft, Forschung und Technologie [alle RV hierzu]; Sozialsysteme

Angaben zu Aufträgen (0)

Die Interessenvertretung wird nicht im Auftrag ausgeübt.

Zuwendungen oder Zuschüsse der öffentlichen Hand

Geschäftsjahr: 01/25 bis 12/25

Keine Zuwendungen oder Zuschüsse über 10.000 Euro erhalten.

Schenkungen und sonstige lebzeitige Zuwendungen

Geschäftsjahr: 01/25 bis 12/25

Gesamtsumme:

1.270.001 bis 1.280.000 Euro

Beträge über 10.000 Euro und mehr als 10% der Gesamtsumme (1):**1. Fischer, Jan**

Betrag: 1.270.001 bis 1.280.000 Euro

Spende

Mitgliedsbeiträge

Geschäftsjahr: 01/25 bis 12/25

Gesamtsumme:

0 Euro

Jahresabschluss/Rechenschaftsbericht

Geschäftsjahr: 01/24 bis 12/24

20251020_Jahresabschluss_Zentrum-fuer-neue-Sozialpolitik-gGmbH-JA-
2024_Kurzfassung_unterschrieben-JF.pdf